

Jahresbericht IG WBS 2013

Mitgliederversammlung

45 Mitglieder und 2 Gäste nahmen am 11. Juli 2013 an der 21. ordentlichen Mitgliederversammlung der IG WBS an der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW in Olten teil.

Jahresbericht und Jahresrechnung 2012 wurden einstimmig genehmigt. Das Jubiläumsjahr 2012 schlug mit einem relativ hohen Ausgabenüberschuss zu Buche, der aber durch die höheren Mitgliederbeiträge und weniger aufwendigeren Veranstaltungen 2013 kompensiert wurde. Nach einer kurzen Diskussion genehmigten die anwesenden Mitglieder auch die vom Vorstand vorgeschlagene Änderung der ausformulierten Vereinsbezeichnung (bisher: „Interessengruppe der wissenschaftlichen Bibliothekarinnen und Bibliothekare der Schweiz“, neu: „Interessengruppe Wissenschaftliche BibliothekarInnen Schweiz“).

Alle bisherigen Vorstandsmitglieder – Manuela Schneider, Marianne Ingold (Präsidentin), Silke Bellanger, Gregor Stork, Susanne Schaub, Ladina Tschander und Christian Gutknecht – wurden im Amt bestätigt, ebenso wie Revisor Christian Schlumpf. Neu in den Vorstand wurde Tobias Schelling gewählt.

Ladina Tschander präsentierte die neue Homepage, und Susanne Schaub fasste die Ergebnisse der Arbeitsgruppe Berufsbild zusammen. Neben Mara Meier als 200. Mitglied erhielten Susanne Schaub (Koordination AG Berufsbild), Ladina Tschander (neuer Webauftritt), die bisherige Webmasterin Monika Wechsler, Gregor Stork und Christian Schlumpf (Stv. Finanzen und Mitgliederverwaltung während des Sabbaticals von Manuela Schneider) sowie die Präsidentin kleine Präsente, bevor es zum Workshop "Design Thinking & Innovation" überging.

Vorstand

Der Vorstand bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Präsidium:	Marianne Ingold (bisher)
Aktuarat:	Gregor Stork (bisher)
Finanzen/Mitgliederverwaltung:	Manuela Schneider (bisher, abwesend April - Aug.)
Aus- und Weiterbildung / AG AuW:	Silke Bellanger (bisher)
Aus- und Weiterbildung / AG Berufsbild:	Susanne Schaub (bisher)
Web/Öffentlichkeitsarbeit:	Ladina Tschander (bisher)
Web/Öffentlichkeitsarbeit:	Christian Gutknecht
Web/Öffentlichkeitsarbeit:	Tobias Schelling (ab Juli)

Im Laufe des Jahres traf sich der Vorstand zu insgesamt fünf Sitzungen, davon eine ganztägige Klausursitzung. Nach dem sehr intensiven Jahr 2012 stand 2013 im Zeichen der Konsolidierung. Arbeitsschwerpunkte waren:

- Fertigstellung und Aufschaltung des neuen Webauftritts
- Fertigstellung des neuen Berufsbildes "Wissenschaftliche Bibliothekarin / Wissenschaftlicher Bibliothekar", Erarbeitung einer Berufsbildbroschüre als PDF und entsprechende Kommunikationsmassnahmen

- Organisation eines Weiterbildungsworkshops zu Design Thinking und Innovation im Anschluss an die Mitgliederversammlung in Olten.
- Organisation und Durchführung einer Abendveranstaltung zum Thema Open Access in Bern.

Offen sind noch:

- Interner Mitgliederbereich auf der Website
- Neugestaltung der Vereinspublikation "Rundbrief"
- Mitgliederwerbung aus dem STM-Bereich und aus der französischsprachigen Schweiz
- Klarheit bezüglich Mise à niveau der Diplome des früheren "Zürcher Kurses" für wissenschaftliche BibliothekarInnen

BIS

Die Präsidentin nahm an der Beiratssitzung vom 18. Juni 2013 in Aarau teil. Sie informierte kurz über das neue Berufsbild "Wissenschaftliche Bibliothekarin / Wissenschaftlicher Bibliothekar" und schlug die Publikation eines umfassenden Berufsbildes für alle BID-Berufe in der Schweiz vor. Mehr über die Veranstaltung ist im [Rundbrief 62](#) und auf der [Website BIS](#) zu erfahren.

Eines der Hauptgeschäfte der Generalversammlung BIS vom 6. September 2013 in Aarau war die Verabschiedung des Ethikcodes, zu dem der Vorstand IG WBS in der Vernehmlassung Stellung genommen und u.a. geschlechtergerechte Formulierungen gefordert hatte. Ein Bericht über die GV ist ebenfalls auf der [Website BIS](#) aufgeschaltet.

Veranstaltungen

2013 führte die IG WBS drei Veranstaltungen durch:

- Nach der Mitgliederversammlung vom 11.7. ermunterte Tobias Schelling zusammen mit Jiri Scherer von "Denkmotor" die Teilnehmenden im Workshop "Design Thinking & Innovation" zu kreativen Schöpfungen. Anschliessend konnte die neue Campusbibliothek der FHNW in Olten besucht werden. Den fulminanten Schlusspunkt bildete eine Vorstellung von "Fabrikk" von Karls Kühne Gassenschau. Der Veranstaltungsbericht ist im IG WBS [Blog](#) bzw. im [Rundbrief Nr. 63](#) zu finden.
- Der traditionelle IG WBS-Apéro fand am 6. September im Anschluss an die Generalversammlung BIS in Aarau statt, zum ersten Mal als "Co-Produktion" mit BIS. Gegen 50 Personen genossen den sommerlich warmen Abend und die leckeren Häppchen im mediterranen Ambiente des Restaurants "Einstein", dessen gleichnamige Spezialität den süssen Abschluss bildete.
- Am 17. September schliesslich trafen sich über 40 Interessierte zu einer Abendveranstaltung zum Thema Open Access. Nach zwei Präsentationen aus Verlagssicht und einem Podiumsgespräch gab es beim anschliessenden Apéro Gelegenheit, das Thema weiter zu diskutieren.

Aus- und Weiterbildung

Mitglieder der AG Aus- und Weiterbildung (Silke Bellanger/Koordination, Yvonne Domhardt, Urs Grossenbacher, Andreas Ledl, Daniel Tschirren und Samuel Weibel) übernahmen, unterstützt von weiteren Vorstandsmitgliedern, im Mai 2013 den Prüfungsbeisitz im dritten Durchgang des MAS Bibliotheks- und Informationswissenschaften der Universität Zürich. Yvonne Domhardt stellte dem Lenkungsausschuss des Studiengangs den Prüfungsbericht vor und deponierte erneut den Wunsch nach einem Mise-à-Niveau des früheren Zürcher Kurses für Wissenschaftliche Bibliothekarinnen und Bibliothekare oder nach möglichen Alternativen. Yvonne Domhardt wirkte auch 2013 als Mitglied der Weiterbildungskommission am BIS-Weiterbildungsprogramm mit.

Berufsbild

Die AG Berufsbild stellte in der ersten Hälfte des Berichtsjahrs das neue Berufsbild "Wissenschaftliche Bibliothekarin / Wissenschaftlicher Bibliothekar" fertig. Am 20. Juni traf sie sich zur letzten Sitzung und übergab das Berufsbild dem Vorstand zur weiteren Bearbeitung und Verbreitung. Als Dank für ihre grosse Arbeit lud der Vorstand die anwesenden Mitglieder der AG Berufsbild nach der Sitzung zu einem Mittagessen ein.

Im zweiten Halbjahr wurde das mit Unterstützung eines Grafikers gestaltete PDF des gesamten Berufsbildes ebenfalls auf der IG WBS Website aufgeschaltet. Susanne Schaub informierte Mitglieder, Fachgemeinschaft und weitere interessierte Kreise (u.a. den Lenkungsausschuss des Zürcher MAS BIW) über das neue Berufsbild, das auf eine erfreuliche Resonanz stiess und positives Feedback erhielt. Unter anderem baten B.I.T. online und der VDB um Publikationsbeiträge. Als weiteres Marketinginstrument wurde eine Postkarte in Auftrag gegeben.

Informationen und Dienstleistungen

Im Berichtsjahr erhielten die Mitglieder sieben Mails mit Informationen und Veranstaltungseinladungen sowie drei Rundbriefe zu den Themenschwerpunkten "Bibliometrie und mehr", "Mitgliederversammlung und Tagungsberichte" und "Erschliessung".

Mitglieder

Mit 29 neuen Mitgliedern überschritten wir erstmals die 200er Marke. Fünf Mitglieder traten im Laufe des Jahres aus, v.a. aus Altersgründen. Ende 2013 hatte die IG WBS 216 Einzelmitglieder, und vier Organisationen unterstützten den Verein als Gönnermitglieder.

Jahr	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Einzelmitglieder	145	148	148	142	142	139	156	182	192	216

Für den Vorstand: Marianne Ingold (Präsidentin)

19. Januar 2014